Tierschutzzentrum Duisburg e. V.
www.duisburger-tierheim.de

Lehmstraße 12
47059 Duisburg
☏ 0203 935509-0

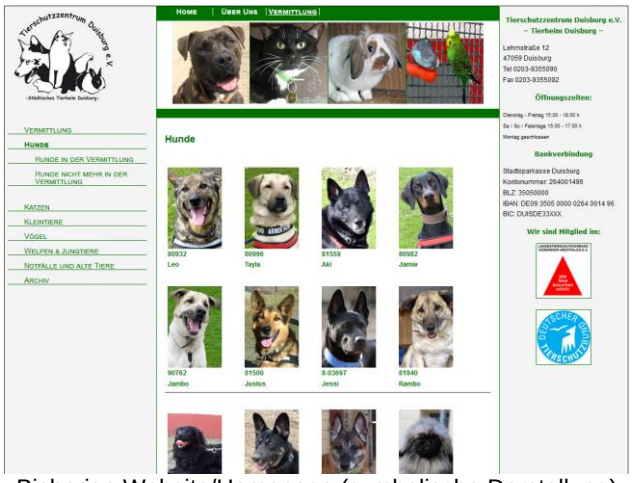
Info-Brief - Rundmail - Mai 2016 — Rückblick auf 04/2016

04.05.2016

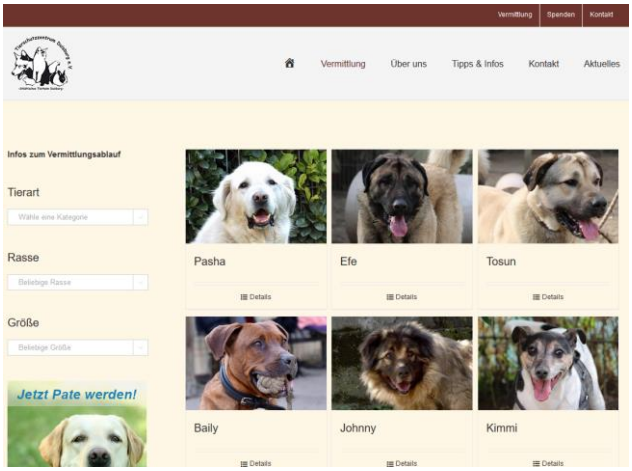
Wonnemonat Mai

Vorstand und Tierheim-Team wünschen allen Tierfreundinnen und Tierfreunden einen schönen, sonnigen Wonnemonat Mai.

In eigener Sache



Bisherige Website/Homepage (symbolische Darstellung)



Website-Planung (symbolische Darstellung)

Website/Homepage

Unsere aktuelle Homepage weist momentan aus uns bisher unerklärlichen Gründen Mängel in der Darstellung auf. Es ist ein älteres Content Management System (CMS), das nicht mehr weiterentwickelt wurde. Die Unterstützung für dieses CMS wurde zwischenzeitlich eingestellt. Wir arbeiten daran, die Mängel zeitnah zu beheben. Mit Hochdruck arbeiten wir an einer neuen Homepage (WordPress), die wir bis heute zu etwa 70 % fertiggestellt haben. Wir hoffen, bis Ende Mai die bisherige Homepage abschalten und die neue ins Netz stellen zu können. Bis dahin bitten wir Sie um Ihr Verständnis für eventuelle Unannehmlichkeiten beim Betrachten der Homepage und noch um ein wenig Geduld. Alternativ können Sie gern Duisburger Tierheim auf facebook nutzen.

Unsere Rundmail-Arbeit wird uns - wie Sie für den Homepagebereich mit dem CMS WordPress im obigen Abschnitt bereits lesen konnten - künftig ein spezielles Newsletter-Programm zwar nicht abnehmen, aber erleichtern.

Dazu jetzt mehr:

E-Mail-Info-Brief "Rundmail"

Unser Info-Brief "Rundmail" hat guten Anklang gefunden. Wir bedanken uns bei allen, die uns ermuntert haben weiterzumachen, denn sie würden sich über aktuelle Informationen über unser Tierschutzzentrum und unser Duisburger Tierheim freuen. Aus diesem Grund beabsichtigen wir, Ihnen unsere Info-Briefe monatlich als Rundmails (Newsletter) in der 1. Dekade zukommen zu lassen.

Sie werden in den Rundmails angeschrieben unter: **BCC**, es steht für **B**_lind **C**_arbon **C**_opy und bedeutet, dass IHRE E-Mail-Adresse bei/von anderen NICHT sichtbar/NICHT zu lesen ist.

Als Absender erscheint immer lueck-moers@web.de. Im Feld "An ..." vermerken wir entweder
info@duisburger-tierheim.de
oder
geschaeftsstelle@duisburger-tierheim.de,
so dass Sie in der E-Mail-Kopfzeile bereits erkennen können, von wem Sie die E-Mail erhalten. Um unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Bearbeitung des täglich hohen Eingangs von E-Mails zu entlasten, haben wir u. a. für die Rundmails die E-Mail-Adresse "lueck-moers@web.de" geschaffen. Bitte nutzen Sie diese (Absender-) Adresse, wenn Sie Anregungen, Verbesserungen, Informationen zu den Rundmails haben. Dafür danken wir Ihnen im Voraus.

Nicht immer ist gewährleistet, dass die Provider unsere Rundmails richtig zustellen. Hin und wieder werden die E-Mails auch als Spam betrachtet. Bitte sehen Sie deshalb öfter in Ihrem SPAM- oder JUNK-Ordner (je nach E-Mail-Programm auch Unbekannt- oder Unerwünscht-Ordner) nach, ob Sie Post von uns erhalten haben.

Tag der offenen Tür

"Tag der offenen Tür" im Duisburger Tierheim

Der Tag der offenen Tür ist eine von vier größeren Jahres-Veranstaltungen unseres Duisburger Tierheims an der Lehmstraße in Duisburg-Neuenkamp. So hatte es für Sonntag, 3. April 2016, traditionell Tierliebhaber und -interessenten zum "Tag der offenen Tür" eingeladen, für den Duisburgs Bürgermeister Manfred Osenger die Schirmherrschaft übernahm. Dafür danken wir ihm recht herzlich.

Besucher konnten sich zwischen 11 und 17 Uhr an einem abwechslungsreichen Programm mit Führungen durch die Hunde-, Katzen- und Kleintierabteilung, am Bücher- und Trödelmarktstand, an Tierzubehörangeboten und an der Aktion der Tierheimhunde "Zuhause gesucht" erfreuen. Tiere wurden allerdings an diesem Tag nicht vermittelt. Das Tierheim-Team informierte über die aufwendige Haltung von Tieren, über die Kosten, die für ein Tier aufzuwenden sind und über das Adoptionsverfahren eines Tieres.

Zu dem Motto "Hund weg! Was nun? Was tun?" gab es viele Informationen und interessante Vorträge von Frank Weisskirchen, der für die erfolgreiche Suche nach Tieren eine fundierte Ausbildung und ein langjähriges, hohes Maß an Erfahrung erworben hat. Petra Peiniger und Anke Söhren-Kern vom Duisburger Malteser Hilfsdienst referierten über Vier-Pfoten - Hundebesuchsdienst in sozialen Einrichtungen. Wenn der tierische Besucher mit ihrer Hundeführerin oder ihrem Hundeführer z. B. ein Seniorenheim besucht, freuen sich die Bewohner über den Kontakt mit dem Besuchshund. Kinder und Jugendliche konnten sich über die Aktivitäten der Tierheim-Jugendgruppe informieren und in einem Quiz ihr "tierisches Wissen" beweisen.

Für das leibliche Wohl aller kleinen und großen Gäste war in ausreichendem Maße gesorgt.

Für das Gelingen des Veranstaltungstages gebührt allen fleißigen Helferinnen und Helfern sowie allen Kuchen- und Salatspenderinnen/-spendern unser herzlicher Dank. Vermutlich wegen des erstmals schönen Frühlingswetters und der öffentlichen Feste und Veranstaltungen in und rund um Duisburg verzeichneten wir gegenüber 2015 einen Besucherrückgang, so dass wir "nur" 3.556,92 Euro auf der Habenseite buchen konnten. Trotz dieses "kleinen" Einbruchs: Jeder Cent zählt, denn das Geld kommt unseren Tieren zugute!

Die gute Tat

Die gute Tat

Wir haben größere Spenden von verschiedenen Unternehmen erhalten, u. a. vom "Fressnapf" und vom "Das Futterhaus". Links ein Foto mit einem kleinen Auszug der Futter- und Sachspenden.

Aber nicht nur Unternehmen und Gewerbetreibende, sondern auch viele Futter- und Sachspenden von tierliebenden Privatpersonen unterstützen uns. Auf diesem Weg danken wir, Vorstand und Tierheim-Team, allen Spenderinnen und Spendern recht herzlich.

Welpenhandel und Katzenkastration

Pressemeldung des Deutschen Tierschutzbundes e. V.

Welpenhandel und Katzenkastrationen belasten Tierheime: Deutscher Tierschutzbund und Landesverband Bayern fordern im Bayerischen Landtag mehr Unterstützung

21.04.2016

Der Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz des bayerischen Landtags thematisiert in seiner heutigen Sitzung (21. April 2016) die Lage der bayerischen Tierheime. Dabei stehen insbesondere illegale Welpentransporte und die Kastration von Katzen im Fokus, die die Tierheime regelmäßig vor große Herausforderungen stellen. Auf Einladung des Ausschusses wird der Deutsche Tierschutzbund als Sachverständiger bei der Anhörung ein Statement abgeben. Der Dachverband fordert gemeinsam mit seinem Landesverband Bayern mehr Unterstützung für die Tierheime - auch im Rahmen seiner neuen Kampagne „Tierheime helfen. Helft Tierheimen!“. Außerdem erwarten die Tierschützer logistische Verbesserungen beim Umgang mit illegalen Welpentransporten. Um dem Populationswachstum frei lebender Katzen Einhalt zu gebieten, braucht es aus Tierschutzsicht, neben finanzieller Unterstützung für Kastrationen, auch eine Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht für Freigängerkatzen.

Der Deutsche Tierschutzbund verzeichnet eine starke Zunahme illegaler Welpentransporte. Im Jahr 2014 wurden allein in Bayern 35 Fälle aufgedeckt. Tierschutzvereine, welche beschlagnahmte Tiere in ihren Tierheimen aufnehmen, müssen die hohen anfallenden Kosten für Tierarzt und Pflege bis dato vorstrecken. Die gesetzliche Pflicht zur Kostenübernahme für die Unterbringung dieser Tiere liegt jedoch bei der beschlagnahmenden Behörde. In der Regel wird aber nur ein geringer Teil der Kosten erstattet und so sind die Tierschützer gezwungen, finanziell auszugleichen. Daher fordern die Tierschutzvereine von der Landesregierung kostendeckende finanzielle Mittel für Tierschutznotfälle. Auch braucht es dringend einen Logistikplan, der gewährleistet, dass beim Aufgriff eines illegalen Welpentransportes alle relevanten Fakten erfasst werden. Der Fall muss so bearbeitet werden, dass zeitnah eine rechtssichere Einziehung der Welpen erfolgen kann.

Tierschützer fordern finanzielle Unterstützung für Katzen-Kastration

Für die Tierheime ist die Versorgung abgegebener oder ausgesetzter Katzen oder die Betreuung frei lebender Katzenbestände eine enorme finanzielle Belastung. Jede unkontrollierte Vermehrung von Katzen ist daher unverantwortlich und sollte verhindert werden – so sieht es auch das Bayerische Umweltministerium.

Die Realität sieht jedoch anders aus: Nur wenige Vereine erhalten finanzielle Unterstützung. Land und Kommune dürfen sich aus Sicht der Tierschützer jedoch nicht länger aus ihrer Verantwortung stehlen. Flankierend zur Eindämmung der Population frei lebender Katzen durch Kastrationsaktionen müssen auch solche Tiere verpflichtend kastriert werden, die sich mit frei lebenden Katzen verpaaren können oder bei denen die Versorgung der Nachkommen schlicht nicht sichergestellt ist.

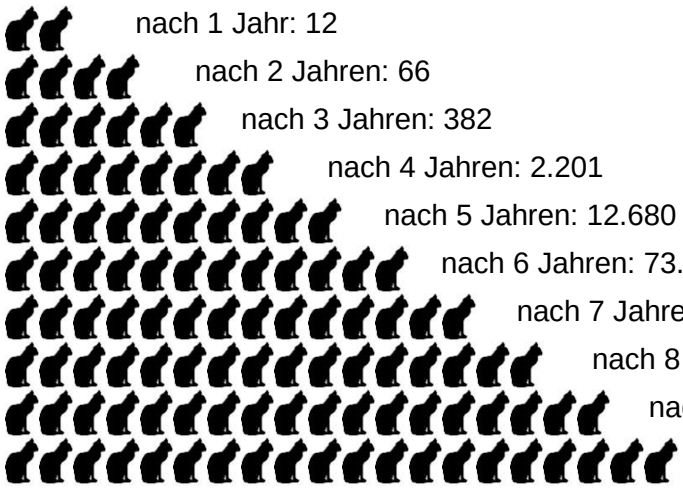
Die Tierschützer appellieren daher auch im bayerischen Landtag für die Einführung von Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierungspflichten für Freigängerkatzen aus Privathaushalten. Seit der Einführung der Delegationsverordnung auf Basis § 13 b des Tierschutzgesetzes ist dies nun direkt auch für die Kreisverwaltungsbehörden möglich.

Projekt "Katzenkastration"

Projekt Katzenkastration unseres Duisburger Tierheims

Weil uns "Katzenkastrationen" sehr wichtig sind, stellen wir hier noch einmal unser Projekt "Katzenkastration" vor. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich mit einer kleinen Spende an unserem Projekt beteiligen könnten.

Unvorstellbar, dass aus einer weiblichen Katze in 10 Jahren 80 Millionen Nachkommen entstehen können.



nach 1 Jahr: 12
nach 2 Jahren: 66
nach 3 Jahren: 382
nach 4 Jahren: 2.201
nach 5 Jahren: 12.680
nach 6 Jahren: 73.041
nach 7 Jahren: 420.715
nach 8 Jahren: 2.423.316
nach 9 Jahren: 13.958.290
nach 10 Jahren: über 80 Millionen

Das wird nie passieren, denn viele Katzen sterben an ansteckenden Krankheiten oder mangelnder Ernährung. Wir wollen vorbeugen und die Kastration von Katzen unterstützen. Helfen Sie uns dabei -

Spenden Sie für unsere Katzen-Kastration, um die unkontrollierte Vermehrung von Freigängern und Wildkatzen weiter einzudämmen!

Jedes Jahr werden Hunderte von Fundtieren in das Duisburger Tierheim gebracht. Neben der gesundheitlichen Erstversorgung, dem Impfen und Chippen liegt uns vor allem die Kastration am Herzen. Da es nicht nur Wildkatzen sind, die sich vermehren, sondern leider auch oft genug unkastrierte Freigänger-Katzen, werden unsere Katzen in der Regel nur kastriert aus unserer Obhut entlassen. Eine Kastration verläuft weitgehend problemlos und kann bereits zwischen dem 4. und 5. Lebensmonat durchgeführt werden.

Zur Verdeutlichung:
Bei der Annahme, eine Katze bekäme zweimal im Jahr Junge, von denen nur drei überleben und diese suchen sich dann wieder fremde Partner, hätte dies nach zehn Jahren 240 Millionen Nachkommen zur Folge! Bei einer solch erheblichen Vergrößerung des Katzenbestandes, bleibt leider auch die Gefahr der Verbreitung ansteckender Krankheiten nicht aus. So kann es vorkommen, dass ganze Tierbestände beispielsweise an Parvovirose verenden.

Durch Kastrationen werden bereits erste Erfolge sichtbar. Helfen Sie uns mit Ihrer Projekt-Spende auf unser Konto bei der

Sparkasse Duisburg
IBAN: DE09 3505 0000 0264 0014 96
BIC: DUISDE33XXX
Stichwort: Katzenkastration

Danke.

Aktuelle Zahlen aus unserem Duisburger Tierheim

Aktuelle Zahlen aus unserem Duisburger Tierheim:

Im ersten Quartal 2016 wurden 172 Tiere aufgefunden, 80 Tiere wurden abgegeben, 148 Tiere wurden bei uns kurz- oder längerfristig aufgrund diverser Gründe anderweitig pfleglich untergebracht. Aktuell mit Stand Ende April 2016 versorgt unser Tierheim-Team 250 Tiere.

Sorgenhunde "Alex" und "Gremlin"

Alex (Bulgarian Shepard)

Der Bulgarian Shephard "Alex" durfte Ende April seine Pflegestelle "beschnuppern". Nun können wir die Operation angehen, die ihm hoffentlich ein schmerzfreies Leben bereiten wird. Neben den Kosten, Spenden nehmen wir für Alex gerne entgegen, reichen Worte des Dankes für den Einsatz des Pflegeherrchens nicht aus. Für uns sind es Worte, für Alex ist es sein Leben.

Gremlin (Mischling)

Gremlin befindet sich nun schon seit neun Monaten in unserem Tierheim. Im Zwinger präsentiert er sich meist nicht allzu freundlich und verbellt die Leute zunächst. Für ihn müsste schon ein bisschen mehr Zeit und Geduld aufgebracht werden, wobei er zu Frauen schneller eine Bindung aufzubauen scheint. Weil der kleine Kerl seinen eigenen Kopf hat, ist es wichtig, dass er konsequent erzogen wird. Dies wird sein Gegenüber spätestens merken, wenn die Grundkommandos eingefordert werden – er ist dabei aber auch gut mit Leckerchen zu bestechen.

Wenn man sein Herz dann einmal erobert hat, wird Gremlin zu einem treuen, verschmusten Begleiter, der sich dann auch das Bürsten und Baden gefallen lässt. Die meisten anderen Hunde mag er - so ist seine Spaziergängerin öfter zusammen mit anderen Hunden unterwegs. Und auch im Tierheimgarten wird zusammen getobt.

Duisburger Tierheim auf facebook

facebook

Seit dem 02.03.2016 sind wir mit unserem Duisburger Tierheim zunächst testweise für ein halbes Jahr auf facebook vertreten. facebook wird hauptsächlich von unserer Tierheimleiterin Bärbel Graf-Thomassen bearbeitet. Zugute kommen ihr dabei gute fotografische Kenntnisse und Fähigkeiten. In der Regel erhält Bärbel Graf-Thomassen die meisten Tierfotos u. a. von unseren ehrenamtlichen Profi-Fotografen Manuela und Frank Schlawe sowie Nadine Stephan, so dass nunmehr qualitativ schöne Fotos nach facebook hochgeladen werden können.

Kurz vor dem 1.000. "Liker" auf facebook bereitet Bärbel Graf-Thomassen gerne ein paar Zahlen auf:

Seit dem 02.03.2016 bedienen wir aktiv das soziale Netzwerk "facebook". Am 19.04.2016 sind wir um 08:44 Uhr mit 995 likes dabei, eventuell erhalten wir in Kürze den 1.000 Klick auf das Feld "gefällt mir". Der Reigen unserer Tiervorstellungen begann am 02.03.2016 um 13:35 Uhr mit den Kangal-Rüden Tosun und Efe.

Die Kleintiere wurden nach der Vorstellung sehr gut vermittelt, einige Hunde und Katzen haben ebenfalls ein neues Zuhause gefunden.

Wir erreichten vom 12. bis zum 18.04.2016 insgesamt 22.798 facebook-Nutzer und interagierten mit 10.321 facebook-Nutzern. Einzelne Beitrage wurden über 40.000 Mal gesehen (z. B. Einstellung Hund Buster, der durch facebook ein neues Zuhause fand).

Der Einstieg und der bisherige positive Verlauf in und mit dem sozialen Netzwerk facebook lässt uns hoffen, nach der Testphase dieses Medium ergänzend neben unserer neuen Website/Homepage weiter nutzen und ausbauen zu können.

Fazit:

Nach 49 Tagen aktiver Nutzung des sozialen Netzwerkes erhielten wir durch die zahlreichen Aufrufe und Teilungen eine breite Streuung unserer Informationen.

Schauen Sie doch auch einmal bei facebook rein ins: Duisburger Tierheim
"Liken" Sie, "Teilen" Sie.

Termine 2016

Termine 2016 (ohne Gewähr)

Veranstaltungstermine im/am Tierheim
14.08.2016 - 11 bis 17 Uhr - Sommerfest mit Spezialmarkt "Rund ums Tier"
02.10.2016 - 12 bis 16 Uhr - Start zwischen 12 und 14 Uhr - Hunderallye
04.12.2016 - 14 bis 17 Uhr - Tierbescherung mit Adventsmarkt

Hunde-Spaziergängereinweisung mit Gaumenfreuden - jeweils 11 Uhr bis etwa 13:30 Uhr

31.07.2016 - **Anmeldung** im Tierheimbüro ab 01.07.2016, 15 Uhr
für **Einweisung** am 31.07.2016, 11 Uhr

30.10.2016 - **Anmeldung** im Tierheimbüro ab 01.10.2016, 15 Uhr
für **Einweisung** am 30.10.2016, 11 Uhr

Externe Termine - Infostände (Planungen)

28.05.2016 - Open-Air-Hunde-Event, Mülheim (angemeldet)
12.06.2016 - Duisburger Innenhafenfest mit Drachenbootregatta
07.08.2016 - Ruhrpott-Hundemesse, Duisburg-Huckingen, Steinhof
21.08.2016 - Infoveranstaltung mit Hundevorführung, Hundeschule DHK, Waldstraße 117, Moers

Weihnachtsmärkte (Planungen)

25. bis 27.11.2016 - Dinslaken-Hiesfeld, Rotbachsee - geplant
09. bis 11.12.2016 - Weihnachtsmarkt Moers (max. 3 Tage) - geplant/beantragt
16. bis 20.12.2016 - Weihnachtsmarkt Duisburg (max. 5 Tage) - geplant/beantragt

Jeden zweiten Samstag eines Monats - Tierzeit 20 Uhr

Tierschutzzentrum Duisburg e. V. im Bürgerfunk Radio DU

Jeden Freitag, 17 Uhr (soweit nicht anders festgelegt: ausgenommen Schulferienzeiten)

Jugendgruppentreff (Mindestalter 10 Jahre, Höchstalter 18 Jahre) im Duisburger Tierheim, soweit nicht anders vereinbart

Tierheim-Öffnungszeiten

Tierheim-Öffnungszeiten für Besucherinnen/Besucher

Stand: 04.01.2016

dienstags bis freitags 15 bis 18 Uhr
samstags, sonn- und feiertags 15 bis 17 Uhr

montags ist das Tierheim für Besucher geschlossen,
auch an Feiertagen

Öffnungszeiten für ehrenamtlich Tätige

Tierheim-Hundeausführzeiten und
Öffnungszeiten für ehrenamtlich Tätige

Stand: 20.01.2016

dienstags, donnerstags und freitags 11 bis 18 Uhr
mittwochs 11 bis 20 Uhr
samstags, sonn- und feiertags 11 bis 17 Uhr

Kommunikation

Telefon: 0203 935509-0

dienstags bis freitags 12 bis 18 Uhr
montags, samstags, sonn- und feiertags 12 bis 17 Uhr

Sollten Sie nicht sofort einen Gesprächspartner erreichen, so bitten wir um Verständnis, weil nur zwei Telefonate gleichzeitig angenommen und geführt werden können.

Telefax: 0203 935509-2

E-Mail: info@duisburger-tierheim.de

In dringenden Notfällen wenden Sie sich bitte an die örtlich zuständige Polizei.

Stand: 04.01.2016

Unterstützungs-Partner "gooding"

gooding
Dein Beitrag zählt.
Monatsübersicht für Vereine

Das Tierschutzzentrum Duisburg e. V. wurde im April stärker unterstützt!

Herzlichen Glückwunsch! Im April 2016 haben Euch mehr Menschen unterstützt, als noch im März 2016. Zunächst aber eine Übersicht der letzten beiden Monate:

Tierschutzzentrum Duisburg e. V.

	Unterstützer	Prämien
März 2016	4	7,83 €
April 2016	5	53,39 €

Insgesamt haben bisher 99 Unterstützer 756,42 € für Euch gesammelt.

davon sind

ausbezahlt	**689,95 €**
bereit zur Auszahlung	0,00 €
bestätigt	44,41 €
offen	22,06 €

Die nächste Auszahlung findet am 29.07.2016 statt.

Gooding insgesamt

Unterstützer	95.495
Vereine	4.515
Prämien	964.267,29 €

Stand: 03.05.2016

Spenden-Partner

Bitte berücksichtigen Sie unsere Spenden-Partner:

gooding.de

und

tierschutz-shop.de

Impressum

Vielen Dank, dass Sie unsere Info-Rundmails beziehen. Wir bieten Ihnen aktuelle und kompetente Informationen zu Tierschutzthemen und zu Themen unseres Tierschutzzentrums/unseres Tierheims. Ihre Daten werden nicht weitergegeben, die Datenschutzbestimmungen werden beachtet und angewendet. Sie können Ihre Rundmails bei **lueck-moers@web.de** abbestellen, Ihre Daten aktualisieren oder eine Urlaubs-/Abwesenheits-schaltung aktivieren. Bei Fragen, Kommentaren und Anregungen wenden Sie sich bitte bis auf Weiteres an **lueck-moers@web.de**, um unsere Tierheim-E-Mail-Adresse zu entlasten. Dafür danken wir Ihnen.

Wir sind Mitglied im Deutschen Tierschutzbund e. V. und im Landestierschutzverband NRW e. V.

Sparkasse Duisburg - IBAN: DE09 3505 0000 0264 0014 96 - BIC: DUISDE33XXX - Steuernummer: 134/5721/0708
Eingetragen im Vereinsregister: Amtsgericht Duisburg - Registernummer: 23 VR 3980

Tierschutzzentrum Duisburg e. V. - Lehmstraße 12 - 47059 Duisburg
www.duisburger-tierheim.de - info@duisburger-tierheim.de
Telefon: 0203 935509-0 - Telefax: 0203 935509-2

Vorstand:
Monika Lange, 1. Vorsitzende
Norma Puchstein, 2. Vorsitzende

Redaktion:
Harald Lück